Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Samstag, 28.11.2026, 10:30 Uhr

Nachts Frost und vereinzelt Glätte; am Samstag auf den Inseln zeitweise Windböen und einzelne stürmische Böen, am Sonntag teils Glatteisgefahr (UNWETTER).

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Im Einflussbereich eines Hochs über Nordosteuropa hält sich bei einer südöstlichen Strömung eine kalte Luftmasse über Norddeutschland. Ab Sonntagmorgen bringt ein Tiefausläufer von Westen her etwas mildere und feuchtere Luft.

FROST:
Am Samstag insbesondere im Umfeld des Harzes leichter Dauerfrost bis -1 Grad.
In der Nacht zum Sonntag leichter Frost zwischen -1 und -3 Grad. Lediglich auf den Inseln meist frostfrei.

GLÄTTE/GLATTEIS (UNWETTER):
In der Nacht zum Sonntag vereinzelt Glätte durch Reif. Am Sonntagmorgen und Mittag lokal Glätte durch leichten gefrierenden Regen, dabei Bildung von Glatteis (UNWETTER) gering wahrscheinlich. Am Sonntagabend insbesondere im Osten Bildung von Glatteis (UNWETTER) durch gefrierenden Regen möglich.

WIND:
Am Samstag bevorzugt auf den Inseln und vorübergehend auch an exponierten Küstenabschnitten Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südost. Einzelne stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) nicht ausgeschlossen. In der Nacht zum Sonntag nachlassender Wind.

WIND:
Am Dienstag auf den Inseln Windböen aus Süd bis Südwest.

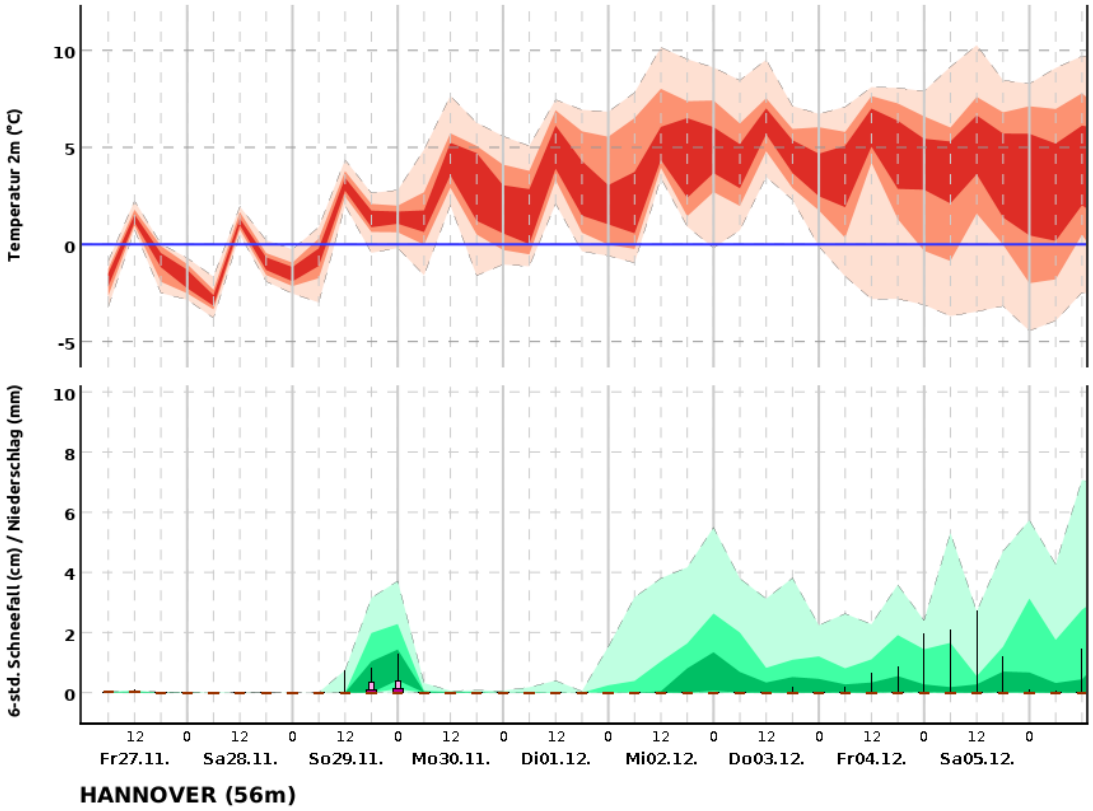
FROST/GLÄTTE/GLATTEIS:
In der Nacht zum Montag bevorzugt in der Osthälfte leichter Frost, in der Mitte und im Osten Glätte durch leichten gefrierenden Regen. Glatteis gering wahrscheinlich.

NEBEL:
Am Montag und der Nacht zum Dienstag gebietsweise Nebel.

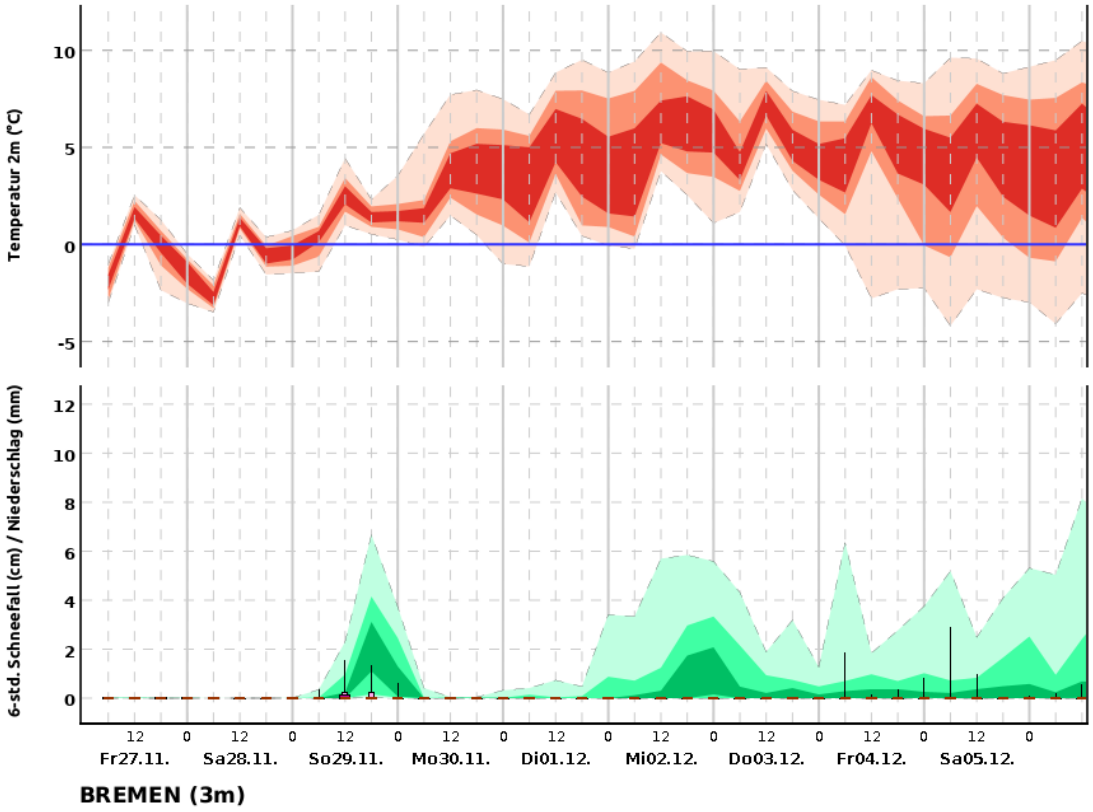
Straßenwetter in den Frühstunden Sonntag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: I. Reif, II. Gefrierender Regen
Verbreitung: örtlich
Besonderheiten: II. Am Sonntag zeit- und gebietsweise gefrierender Regen mit Glatteisbildung möglich

Straßenwetter in den Frühstunden Montag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Gefrierender Regen
Verbreitung: vereinzelt
Besonderheiten: Mit den nach Osten abziehenden Niederschlägen in der zweiten Nachthälfte am ehesten im Wendland und im äußersten Osten im Raum Wolfsburg.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*

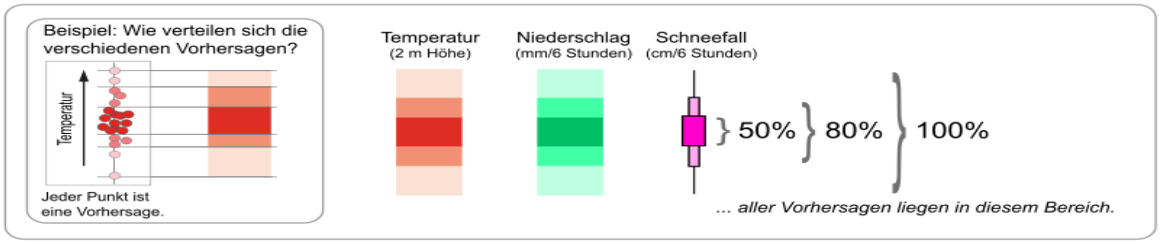


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 28.11.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Leonard Benedikt